

	<p>Objekt: Obergewand (Kleidung)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 <a href="mailto:isl@smb.spk-berlin.de">isl@smb.spk-berlin.de</a></p> <p>Sammlung: Objekte RuB, Textilien</p> <p>Inventarnummer: I. 8/69</p>
--	---

## Beschreibung

Ärmelloses knielanges, tailliertes Männergewand, vorn offen. Es ist aus mehreren Teilen genäht, seitlich geschlitzt und hat zwei Taschenschlitze. Am Nacken und an den Aufschlägen der Vorderseite war ursprünglich Pelzbesatz aufgenäht, davon ist nur der ungemusterte Stoff, der als Unterlage gedient hatte, erhalten. Innen ist es mit einfarbiger, in Fischgrätenmuster geprägter Seide abgefüttert. Der brokatene Oberstoff ist dicht mit versetzten Reihen kleiner Blütenbuketts gemustert. Schmale silberne Borten mit Blütenranken säumen die Innenkanten. Prunkgewänder dieser Art wurden bei zeremoniellen Gelegenheiten getragen und gehörten auch zur höfischen Gewandung.

## Grunddaten

Material/Technik: Seide (S und Z / ?), Silberlahn mit Seidenseele, vergoldeter Silber-Zink-Draht, Seide, geprägt, Baumwolle, Seide, Silberlahn, Metalle, Metalldraht, Baumwolle, silk, silver thread, silver wire, cotton

Maße:

## Ereignisse

Hergestellt wann 17.-18. Jahrhundert  
wer  
wo

## Schlagworte

- Baumwolle
- Obergewand (Kleidung)